

# Veranstaltungsprogramm

**F 2316/19**

## **HERAUSFORDERUNG BTHG – WAS ÄNDERT SICH FÜR DIE KINDER- UND JUGENDHILFE?**

**23.09.2019, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr**  
**Berlin**

### **REFERENTINNEN/REFERENTEN**

**Christoph Grünenwald**, selbstständiger Referent

**Friederike Eilers**, selbstständige Referentin

**Roland Rosenow**, Referent (Deutscher Caritasverband e.V.)

**Rainer Schwarz**, Jugendamtsleiter (Jugendamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin)

**Rolf Diener**, Jugendamtsleiter (Amt für Soziale Dienste Freie Hansestadt Bremen)

### **LEITUNG**

**Max Rössel**, wissenschaftlicher Referent des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V., Arbeitsfeld II: Kindheit, Jugend, Familie, Soziale Berufe.

### **INHALT**

Leistungen wie aus einer Hand – das Gesetz zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen (kurz BTHG) nimmt grundlegende Veränderungen im System der Sozialleistungen für Menschen mit Behinderungen vor und führt zu umfangreichen Änderungen in den Sozialgesetzbüchern und in der bisherigen Praxis. Auch die Kinder- und Jugendhilfe als zuständiger Rehabilitationsträger für die Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit seelischer Behinderung gemäß § 35a SGB VIII ist aufgerufen, die zum 1. Januar 2018 in Kraft getretenen Regelungen der zweiten Reformstufe des BTHG, sowie die ab 1. Januar 2020 in Kraft tretenden Regelungen der dritten Reformstufe in der Praxis umzusetzen.

## ZIELE

In der Fachveranstaltung werden die Neuregelungen des BTHG und die damit in Verbindung stehenden Änderungen sowie Herausforderungen für die Kinder- und Jugendhilfe aufbereitet und diskutiert, unter anderem Aspekte der Zuständigkeitsklärung, der Bedarfsermittlung und des Teilhabeplanverfahrens. Zudem wird ein Forum zu aktuellen (Reform-)Entwicklungen hinsichtlich einer inklusiven Ausgestaltung der Kinder- und Jugendhilfe geboten mit der Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und der Information.

## ZIELGRUPPEN

Fach- und Leitungskräfte der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Behindertenhilfe; Expert/innen aus Wissenschaft, Verwaltung, Politik und Verbänden.

## PROGRAMMVERLAUF

**MONTAG, 23.09.2019**

### Uhrzeit

<b>09.15</b>	<b>Anmeldung</b>
10.15	Begrüßung und Eröffnung <i>Max Rösse</i>
10.30	<b>Wesentliche Auswirkungen der zweiten Reformstufe des BTHG auf die Kinder- und Jugendhilfe</b> Anregungen für die Umsetzung in der Praxis <i>Christoph Grünenwald</i>
11.30	Rückfragen und Diskussion
<b>11.45</b>	<b>Kaffeepause</b>
12.00	<b>Chancen der ICF für die Bedarfsermittlung nach § 13 SGB IX</b> <i>Friederike Eilers</i>
12.45	Rückfragen und Diskussion
<b>13.00</b>	<b>Mittagspause</b>
13.45	<b>Wesentliche Auswirkungen der dritten Reformstufe des BTHG auf die Kinder- und Jugendhilfe</b> Die ab dem 1. Januar 2020 geltenden Neuregelungen unter besonderer Berücksichtigung der UN-BRK <i>Roland Rosenow</i>
14.30	Rückfragen und Diskussion

---

<b>14.45</b>	<b>Kaffeepause</b>
15.00	<b>Inklusive Ausrichtung der Jugendhilfe – Aus der Praxis eines Berliner Jugendamts</b> <i>Rainer Schwarz</i>
15.45	Rückfragen und Diskussion
16.00	Pause
16.15	<b>Auf dem Weg zur großen Lösung – die inklusive Struktur des Jugendamtes Bremen</b> <i>Rolf Diener</i>
16.45	Rückfragen und Diskussion
<b>17.00</b>	<b>Ende der Veranstaltung</b>

---

## **ANMELDUNG BITTE BIS**

25.07.2019

## **VERANSTALTUNGSORT**

Deutsches Architekturzentrum (DAZ)  
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6  
10179 Berlin

## **KONTAKT** (*fachliche Fragen*)

Max Rössel, Ass. jur.  
wiss. Referent Deutscher Verein  
Telefon: +49(0)30 62980-220  
roessel@deutscher-verein.de

## **KONTAKT** (*organisatorische Fragen*)

Bärbel Winter  
Telefon: +49 30 62980 605  
winter@deutscher-verein.de

## **KOSTEN**

### **VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN**

Mitglieder

**120 Euro**

Nichtmitglieder

**150 Euro**

*Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.*

## ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:  
[www.deutscher-verein.de/de/va-19-bthg-kinderhilfe-jugendhilfe](http://www.deutscher-verein.de/de/va-19-bthg-kinderhilfe-jugendhilfe)

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte, vgl. AGBs unter [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de).

## VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: [kontakt@deutscher-verein.de](mailto:kontakt@deutscher-verein.de)

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de)

### DAS FORUM DES SOZIALEN



**Deutscher Verein**  
für öffentliche und  
private Fürsorge e.V.

- ✓ 25 % sparen bei Publikationen und Fachveranstaltungen
- ✓ Fachzeitschrift Nachrichtendienst „NDV“ kostenlos beziehen
- ✓ Sozialrechtsgutachten von allg. Interesse i.d.R. kostenfrei erhalten
- ✓ Impulse geben für Positionen und Empfehlungen
- ✓ Netzwerk ausbauen und Kontakte knüpfen
- ✓ Zugriff auf digitale Services im Mitgliederportal

[www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de)  
Diana Pech, Mitgliederwesen: Tel.: 030 62980 - 627, E-Mail: [pech@deutscher-verein.de](mailto:pech@deutscher-verein.de)

Folgen Sie uns

